



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

### Poetische Schriften

Die Tageszeiten. Die vier Stufen des weiblichen Alters. Die Schöpfung der Hölle nebst einigen anderen Gedichten ...

**Zachariae, Justus Friedrich Wilhelm**

**Braunschweig, 1772**

Die Begräbniße

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50046](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50046)

## Die Begräbnisse.

Steige hinab, o eremitische Seele,  
 Unter den Staub des dich erwartenden Grabes.  
 Scheue du nicht den schwarzen entsetzlichen Anblick  
 Im dunklen Schattenreich.

Seyd mir begrüßt, ihr Monumente des Schreckens:  
 Vor euch erhebt nur die un männliche Seele,  
 Welche, noch nie dem Gegenwärtigen entrissen,  
 Stets an dem Staube klebt.

Schauend steh ich — Tief in die traurende Stille  
 Sind sie verhüllt, des Todes bde Gefilde!  
 Auf das Gebein, vor seiner Zerstörung gefürchtet,  
 Tritt des Oeringern Fuß.

Siehe! wie prahlt in der betrügerischen Innschrift  
 Vornehmer Grab. Im stillen Schatten des Ahorns  
 Ruht, ungerühmt vom panegyrischen Marmor,  
 Des Weisen Aschenkrug.

Zacharia Gedichte, Uter Theil,

D

Mich



Mich auch empfängt einst eine der schauernden Höhlen,  
Wenn sich mein Haupt, gleich einer sterbenden Rose,  
Welcher der Nordwind Unschuld und Purpur geraubet,  
In dunkle Schatten neigt.

Hier oder da wird mein Gebeine dann schlafen.  
Glücklich, wenn noch in Thränen die zärtliche Freundschaft  
Um mich sich härt, und meine verlassne Geliebte  
Um mich geklaget hat.

Ruhet dann sanft, o ihr entschlafnen Gebeine!  
Moder und Staub wird euch nur herrlicher machen.  
Herrlicher noch sollt ihr die zärtlichen Freunde,  
Und die Geliebte sehn!

